

CG Rail wird Mitglied im Bahntechnik-Innovationscluster SET4FUTURE



Dresden, 08.06.2020: Die CG Rail GmbH ist dem sächsischen Bahntechnik-Innovationscluster SET4FUTURE als Clusterpartner beigetreten, das vom Freistaat Sachsen gefördert wird.

Das SET4FUTURE-Cluster dient unter anderem zu der Erschließung neuer Geschäftsfelder und der Entwicklung von Innovationen durch gezielte Vernetzung mit Partnern auf nationaler und europäischer Ebene und Initiierung entsprechender Forschungs- und Entwicklungsprojekte. Die CG Rail GmbH strebt mit der Mitgliedschaft die Entwicklung und Etablierung von innovativen und wirtschaftlichen Leichtbaulösungen in der Schienenfahrzeugindustrie in enger Abstimmung mit Betreibern und Behörden an. Damit unterstreicht die CG Rail auch ihre führende Rolle im Bereich des funktionsintegrativen Systemleichtbaus in Multi-Material Design für Schienenfahrzeuge.

Intensive Zusammenarbeit zur Entwicklung von Leichtbaulösungen für die Schiene

Prof. Dr.-Ing. Andreas Ulbricht, Geschäftsführer der CG Rail GmbH: „Die CG Rail GmbH sieht sich als führendes Forschungs- und Entwicklungsunternehmen im Bereich des Systemleichtbaus für Schienenfahrzeuge, wobei wir mit unseren lokalen Innovationspartnern die gesamte Kette von der Konzepterstellung bis hin zum Bau und Test von Prototypen sowie der Zulassung abdecken können. Durch die stärkere Einbindung über das SET4FUTURE-Cluster in nationale und europäische Netzwerke wollen wir unsere innovativen Leichtbautechnologien in mehr Schienenfahrzeuge einbringen, um die Ressourcen- und Energieeffizienz dieses Verkehrsträgers noch weiter zu verbessern.“

Über das Innovationscluster SET4FUTURE

SET4FUTURE gehört zu vier ausgewählten Clustern, die seit Juli 2018 mindestens vier und nach erfolgreicher Zwischenevaluation bis zu zehn Jahre als Innovationscluster durch den Freistaat Sachsen gefördert werden. Das Projekt SET4FUTURE hat das Ziel, Effizienz, Wirtschaftlichkeit und Attraktivität des Verkehrsträgers Schiene, vor allem im Bereich des Regionalverkehrs und des ÖPNV, durch technologische Innovationen zu erhöhen. Die Maßnahme SET4FUTURE wird zu 50 Prozent mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes. Der Träger des Bahntechnik-Innovationsclusters SET4FUTURE ist der Verein BTS Rail Saxony, ein Verbund von rund 70 Partnern aus der Bahntechnikbranche in Sachsen.

Über BTS Rail Saxony

BTS Rail Saxony ist der größte Bahntechnikverband in Mitteldeutschland. Dahinter steht der Industrieverein BTS Bahntechnik Sachsen e. V. mit rund 70 Mitgliedern aus Wirtschaft und Wissenschaft. Sie haben sich zum Ziel gesetzt, die Bahnindustrie des Freistaats und insbesondere die mittelständischen Bahnzulieferunternehmen hierzulande zu stärken. Dabei greift BTS auf ein Netzwerk von europaweit gut 1.000 Kontakten aus Wirtschaft, Wissenschaft und Politik zurück.

BTS Rail Saxony ist zudem Gründungsmitglied und Sprecher des europäischen Bahntechnikclusterverbunds European Railway Clusters Initiative ERCI.

Weiterführende Informationen finden Sie unter www.bts-sachsen.de und unter www.eurailclusters.com.